

TECHNISCHES MERKBLATT

Rev. 08 20.05.2003

**OMEGA/S** seidenmatt

Best. Nr. VE6005

**OMEGA/O** matt

Best. Nr. VE6010

**OMEGA** Härter

Best. Nr. VE6015

**TECHNISCHE DATEN** (bei Raumtemperatur von +23°C und relativer Luftfeuchtigkeit von 65 %)

Mischungsverhältnis nach Volumen	10 : 1
Viskosität Komponente 1	22" Ford Becher 4
Komponente 2	50" Ford Becher 4
Spezifisches Gewicht Komponente 1	1.03 ± 0.01
Komponente 2	1.11 ± 0.01
pH-Wert	8.0 ± 1.0
Topfzeit	4 Std.
Trockenzeit (staubfrei)	15 Min.
Überlackierung nach / innerhalb	3 / 6 Std.
Zwischenschliff und Aufstrich nach / innerhalb	5-6 / max. 30 Std.
Vorsichtig betretbar nach	24 Std.
Durchtrocknungszeit	6 - 8 Tage
König-Härte	55
Buchholz-Härte	95
Abriebfestigkeit ♦	15 mg
Glanzwert OMEGA/S	35 Gloss
OMEGA/O	15 Gloss
Durchschnittlicher Verbrauch pro Anstrich	10 -12 m <sup>2</sup> /Liter
VOC (auf das 10:1 abgemischte Produkt berechnet)	6.5% ± 1

♦ Taber abraser Tester, Prüfscheibe CS10, Gewicht 1000 g, 1000 Umdrehungen

**BESCHREIBUNG**

Aliphatischer Zweikomponenten-PU-Wasserlack für Parkettböden und andere Holzoberflächen. Auch für Kork geeignet. Leicht zu vermischen und zu verarbeiten, weist OMEGA exzellente Abrieb- und Spurenfestigkeit sowie hohe Chemikalienbeständigkeit auf. Dadurch eignet sich dieser Lack bestens für stark beanspruchte Fußböden.

**VERARBEITUNG**

Den Boden schleifen und, wenn nötig, verkitten. Nach dem Endschliff, den Staub sorgfältig absaugen bzw. abwischen.

Die Komponente 1 (Lack) aufschütteln, um jeden eventuellen Bodensatz aufzulösen, dann die Komponente 2 (Härter) im vorgeschriebenen Verhältnis (10%) zu dem Lack hinzufügen und gut vermischen. **Vor dem Auftragen 15-30 Minuten warten.**

Empfohlene Zyklen:

- **Um eine Farbänderung des Holzes zu verhindern:** 2 bis 3 Schichten des katalysierten Lacks mit Rolle oder Flächenstreicher auftragen. Zwischen den Schichten mit Schleifmitteln Körnung 150÷180 zwischenschleifen. Es ist auch möglich, OMEGA in Kombination mit unserer Wassergrundierung FONDO 300 zu verwenden (siehe das technische Merkblatt dieses Produktes).
- **Um eine Anfeuerung des Holzes ähnlich wie mit einem lösemittelbasierenden Versiegelungszyklus zu erzielen:** OMEGA in Kombination mit unseren Wassergrundierungen GIOTTO oder RAFFAELLO auftragen (siehe die technischen Merkblätter der beiden Produkte).

Seite 1 von 2  
Seite 2 von 2

- **Um eine für einen lösemittelbasierenden Versiegelungszyklus typische Tönung des Holzes zu erreichen:** 1 Schicht von unserer lösemittelhaltigen Grundierung FONDO K2 (siehe das technische Merkblatt dieses Produktes) mit Rolle oder Flächenstreicher auftragen. Nach 3 und innerhalb von 24 Std. mit Schleifmitteln Körnung 150÷180 zwischenschleifen; dabei darauf achten, **nicht durchzuschleifen**. Mit 1 Deckschicht OMEGA die Versiegelung beenden.
- **Für exotische und wenig saugende Hölzer**, wie Wengé, Ipé, Lapacho, Olivenholz usw., empfehlen wir, eine Grundsicht mit unserer Grundierung FONDO 300 zuerst aufzutragen, um das Haften zu verbessern und ungewünschte Farbänderungen zu vermeiden.

**Andere Zyklen und Verarbeitungsmethoden sollten immer vorher ausprobiert werden.**

Die empfohlenen Schleifmittelkörnungen sind zur Einscheibenmaschine zu verwenden; bei der Trio Schleifmittel Körnung 80÷100 benutzen.

#### **HINWEISE**

- Bei der Verarbeitung ist eine Temperatur zwischen +15° und 35°C mit relativer Luftfeuchtigkeit zwischen 35 und 90% zu empfehlen. Das bedeutet, Raum, Boden und Produkt müssen eine Temperatur von mindestens 15° C aufweisen.
- **Vor dem Auftragen darauf achten, daß Härter und Lack gut durchmischt sind** (die Lack-Härter Mischung zeigt immer eine höhere Viskosität als der Lack).
- **Die angegebene Verbrauchsmenge einhalten!**
- Die vorgeschriebenen Zwischenschliff- und Überstreichzeiten gleichfalls beachten. Die Überlackierung ohne Zwischenschliff muß innerhalb von 6 Std., der Zwischenschliff und der darauffolgende Auftrag müssen innerhalb von 30 Std. nach der vorherigen Schicht erfolgen. **Nach jedem Zwischenschliff den Staub sorgfältig entfernen.**
- Für die eventuelle Verdünnung des Lacks und die Verlängerung der offenen Zeit, unser Zusatzmittel DILUENTE A60 im vorgeschriebenen Verhältnis (siehe das technische Merkblatt dieses Produktes) oder max. 5% entmineralisiertes Wasser zu dem katalysierten Lack hinzufügen.
- Für die Reinigung der Geräte unser Lösemittel IDROCLEANER oder, wenn dieses nicht vorhanden ist, (lauwarmes) Wasser benutzen.
- **Die Lackoberfläche ist nach 24 Std. vorsichtig betretbar und erreicht die endgültige physikalische Widerstandsfähigkeit nach 6 - 8 Tagen.**

Vor Frost schützen!

Eventuelle Reste nicht auf den Erdboden und nicht in die Kanalisation schütten!

In unangebrochenen Originalgebinden bei kühler und trockener Lagerung 12 Monate haltbar.

***N.B. Die in diesem Merkblatt angegebenen Informationen werden nach bestem Wissen und aufgrund unserer Erfahrungen erteilt. Aufgrund der vielfältigen Anwendungen und Nutzungen des Produkts ist eine Haftung unsererseits jedoch ausgeschlossen.***